

1. Volksabstimmung

- ⇒ erfolgt durch Ankreuzen auf einem amtlichen Stimmzettel
- ⇒ einfache Mehrheit entscheidet zB EU-Beitritt



2. Volksbegehren

= ein Gesetzesantrag des Volkes an den Nationalrat



EINLEITUNGSVERFAHREN

(mind. 1% der Bevölkerung Unterstützungserklärungen)

. П

EINTRAGUNGSVERFAHREN

(Wahlberechtigte können sich in die aufliegenden Unterschriftslisten eintragen)

GESETZESVORSCHLAG

Bei mind. 100.000 Unterschriften wird das Volksbegehren an den Nationalrat als Gesetzesantrag weitergereicht

zB Gen-Volksbegehren

3. Volksbefragung

- ⇒ wird auf Initiative von Politikern durchgeführt
- ⇒ Volk kann die Meinung zu einem bestimmten Thema äußern
- ⇒ Volkswille ist für den Politiker rechtlich NICHT bindend



4. Bürgerinitiative

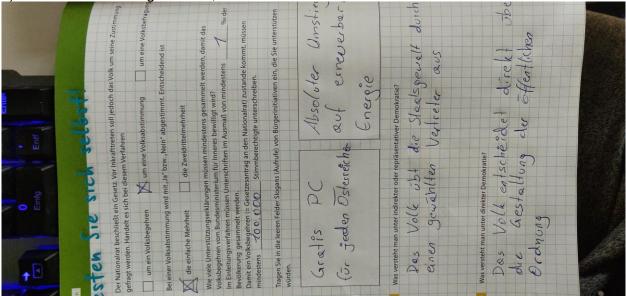
- ⇒ ist **NICHT** gesetzlich geregelt
- ⇒ Ziel ist es, durch Mobilisierung der Öffentlichkeit die politischen Entscheidungsträger zu beeinflussen (zB durch Unterschriften, Pressekonferenzen, Demonstrationen,...).
 5) Recherchieren Sie im Internet:

- a) Suchen Sie die 4 stimmstärksten Volksbegehren in Österreich:
- 1. Konferenzzentrum-Einsparungsgesetz
- 2. Gentechnik-Volksbegehren
- 3. Volksbegehren Veto gegen Temelín
- 4. Schutz des menschlichen Lebens
 - b) Nennen Sie zwei Volksbegehren, die nicht im Parlament behandelt wurden (warum?):
 - 1. Für verpflichtende Volksabstimmungen
 - 2. "Pro Motorrad"

Bei beiden war der Grund, dass zu gültige Eintragungen zusammengekommen sind.

- 7) Welche zwei Volksabstimmungen gab es bisher in Österreich?
 - Volksabstimmung über ein Bundesgesetz zur friedlichen Nutzung der Kernenergie in Österreich
 - 2. Volksabstimmung über den Beitritt Österreichs zu Europäischen Union

7) Lösen Sie die Übung im Buch, S 154



8) In der Schweiz werden in vielen Bereichen Volksabstimmungen verpflichtend durchgeführt. Wie beurteilen Sie die Situation im Vergleich zu Österreich? Überlegen Sie Vor- und Nachteile.

Vorteile: Es passiert genau das was das Volk will. Die Bürger informieren sich mehr über die aktuelle politische Lage.s

Nachteile: Das Wesen der Demokratie ist der Kompromiss, keine Ja/Nein Entscheidung. Die aktuelle Stimmungslage beeinflusst das Ergebnis. Komplexe Sachverhalte werden auf Ja/Nein-Alternativen reduziert